

12. Niederschrift über die Stadtverordneten-Sitzung am 23.09.2022

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung der Sitzung und Regularien
- 2) Wahl einer Nachfolge für das Schriftführeramts der Stadtverordnetenversammlung
- 3) 3. Änderung der Parkgebührensatzung der Stadt Bad Sooden-Allendorf
- 4) Entwicklungskonzept KITAS in Bad Sooden-Allendorf
- 5) Überplanmäßige Ausgabe (ÜPL) Ersatzneubau Brücke Oberrieder Bach, Hilgershausen
- 6) Aufhebung Sperrvermerk I416620.04 Erlebnisgarten Familienzentrum (FAZ) – Lebendige Zentren
- 7) 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 25 Industriegebiet Zone I
- 8) Baugebiet Sooden-Süd; Ankauf und Verkauf von Grundstücken
- 9) Gebührenkalkulation Wasser; hier: Vorlage Vorkalkulation und Gebühren 2023
- 10) Entlastung der Jahresrechnung 2021 der Stadtwerke Bad Sooden-Allendorf
- 11) Magistratsbericht und Anfragen
- 12) An- und Verkauf von Grundstücken
 - a) Schenkung des Grundstücks Gemarkung Bad Sooden-Allendorf, Flur 54, Flurstück 81, Landwirtschaftsfläche, An dem Bruche

Beginn der Sitzung: 20:02 Uhr

Ende der Sitzung: 20:58 Uhr

Folgende Unterlagen wurden zur Sitzung verteilt:

- Magistratsbericht

Anwesend sind:

Stadtverordnetenvorsteher: Ziegler, Mario (SPD-Fraktion)

als Stadtverordnete:

CDU-Fraktion
Faßhauer, Lars
Hartmann, Ulrich
Hottenroth, Lisa
Granzow-Blaufuß, Andy
Kniese, Gerd
Ruess, Michael
Siebold, Peter

SPD-Fraktion
Babacz, Mario
Krengel, Carolin
Mehmel, Claudia
Neuenroth, Toni

B90/Die Grünen Fraktion
Krumpholz, Heike
Döring, Jonas
Landau, Susanne
Rhenius, Meret

FWG-Fraktion
Fasshauer, Lorenz
Heuckeroth-Hartmann, Stefan
Hottenroth, Steffen
Junkermann, Dorothee

vom Magistrat:
Bürgermeister Hix, Frank,
StRin. Döring, Heike
StR. Faßhauer, Daniel
StR. Frühauf, Wolfgang
StR. Logemann, Holger
StR. Thorey, Christian

Jugendrat:
Calvin Wallstein, Tom Reichert, Aliyah Lindenthal
Antonia Meister

Ausländerbeirat: ./.

von der Verwaltung: Frau Claus, Herr Franke, Herr Lüdecke (AöR)

Schriftführer: Frau Schluckebier

Entschuldigt fehlt:
1. StRin. Stöber, Andrea
StRin. Deutschmann-Weise, Michaela
StR. Lüninck, Georg, Frh. v.
Grede, Calvin
Herrmann, Martin
Klenke, Tobias
Klingmann, Elena
Leis, Simone
Schmerfeld, Maximilian
Schmerfeld, Sven

TOP 1) Eröffnung der Sitzung und Regularien

Der Stadtverordnetenvorsteher eröffnet die ordnungsgemäß einberufene Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Es gibt keine weiteren Änderungsanträge oder Einwände zur Tagesordnung. Diese gilt somit als angenommen.

TOP 2) Wahl einer Nachfolge für das Schriftführeramts der Stadtverordnetenversammlung

Da niemand widerspricht, kann gem. § 55 Abs. 1 und 2 HGO über den einheitlichen Wahlvorschlag der Verwaltung durch Handaufheben abgestimmt werden.

Beschluss:

Frau Katja Schluckebier wird zur Schriftführerin der Stadtverordnetenversammlung gewählt. Als Stellvertreterinnen werden Frau Stefanie Stöber und Frau Nancy Goldmann-Corvey gewählt.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 3) 3. Änderung der Parkgebührensatzung der Stadt Bad Sooden-Allendorf

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt zum 01.01.2023 die folgende 3. Änderung der Parkgebührenordnung der Stadt Bad Sooden-Allendorf:

1. § 2 Räumliche Abgrenzung

Ziffer 2 wird um folgenden Eintrag erweitert: Tiefgarage „Auf den Herrengraben“

2. § 3 Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschild

In der Ziffer 1 wird die Parkzeit wie folgt geändert: ...täglich in der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr...

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

Aufgrund eines Fehlers bei der Verlesung des Beschlusstextes unter Ziffer 3 wird über diesen Punkt nochmals separat abgestimmt.

3. § 3 Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschild

In der Ziffer 2 werden die Gebühren wie folgt geändert: Die Stundentarife werden um je 0,20 € und das Tagesticket auf 6,00 € erhöht.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 4) Entwicklungskonzept Kitas in Bad Sooden-Allendorf

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung bekennt sich zum Erhalt aller bestehenden Kindertagesstätten mit ihren verschiedenen Konzepten.

2. Der Magistrat stellt alle notwendigen Ausgaben für Sanierungsmaßnahmen von den Kindertagesstätten in den Haushalt 2023 ein, welche für den Erhalt der jeweiligen Betriebserlaubnis und Einhaltung der Arbeitssicherheit erforderlich sind. Die abschließende Beratung und Beschlussfassung dazu erfolgt im Rahmen der Beratungen des Haushalts 2023.
3. Der Magistrat beauftragt ein unabhängiges Planungsbüro mit dem Auftrag unter Einbeziehung des Investitionsbedarfs aller einzelnen Kindertagesstätten sowie der Empfehlung der Fachaufsicht des Werra-Meißner-Kreises, ein bestmögliches Konzept für die Stadt innerhalb eines halben Jahres zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur weiteren Beratung vorzulegen. Der Sozialausschuss begleitet das Verfahren.
4. Der Verlustausgleich der Kindertagesstätte „St. Bonifatius“ wird ab dem 01.01.2023 auf 90 % analog der anderen konfessionellen Einrichtung angepasst.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 5) Überplanmäßige Ausgabe (ÜPL) Ersatzneubau Brücke Oberrieder Bach, Hilgershausen

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der ÜPL gem. § 100 HGO bei der Investition INr. I415500.04 in Höhe von 20.000,00 € brutto zu. Die Finanzierung erfolgt über eingesparte Mittel bei der INr. 415500.05 Brücke Franzrasen.
2. Der Magistrat wird beauftragt, Regressforderungen gegenüber dem Planungsbüro zu prüfen und durchzusetzen. Bis zur Klärung des Sachverhaltes sind die vom Ingenieurbüro angemeldeten Mehrkosten einzubehalten.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 6) Aufhebung Sperrvermerk I416620.04 Erlebnisgarten Familienzentrum (FAZ) – Lebendige Zentren

Beschluss:

Der Sperrvermerk bei der Investitionsnummer I416620.04 Erlebnisgarten FAZ – Lebendige Zentren in Höhe des städtischen Anteils von 24.000,00 € wird aufgehoben. Ein Vertrag gem. Bewilligungsbescheid über die öffentliche Nutzung während der Öffnungszeiten für die Zeit der Zweckbindung ist abzuschließen. Der Nutzungsvertrag soll dem Magistrat vor Abschluss vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 7) 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 25 Industriegebiet Zone I

Der Vorsitzende des Bauausschusses beantragt, den Beschlusstext unter Ziffer 1 wie folgt zu konkretisieren: ...geändert, um *die Möglichkeit* der Erweiterungen ... zu schaffen. Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den geänderten Beschlusstext abstimmen:

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan Nr. 25 Industriegebiet Zone 1 wird zum ersten Mal geändert, um die Möglichkeit der Erweiterungen für die Märkte Tegut, Aldi und Lidl zu schaffen (Aufstellungsbeschluss). Die Kosten tragen die Antragsteller.

2. Der Magistrat der Stadt Bad Sooden-Allendorf beauftragt für die betroffenen Lebensmittelmärkte Lidl, Aldi und Tegut eine Auswirkungsanalyse mit den zusätzlich gewünschten 1.300 qm Lebensmittelvollsortimentsfläche unter Einbeziehung der im B-Plan Alter Güterbahnhof vorhandenen 400 qm REWE zur Vorabstimmung mit der Regionalplanung. Die Kosten sind von den betroffenen Märkte zu tragen.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 8) Baugebiet Sooden-Süd; Ankauf und Verkauf von Grundstücken

Stv. Krumpholz verliert den Änderungsantrag der Koalitionsfraktion SPD, FWG, B90/Die Grünen, zu Punkt 2 des Beschlusstextes: anstatt „Der notwendige Bauplanungsplan wird in enger Abstimmung mit dem Bauausschuss erstellt.“ soll der Beschlusstext wie folgt lauten: „Der notwendige Bebauungsplan wird gemeinsam mit dem Bauausschuss erstellt.“

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den geänderten Beschlusstext abstimmen:

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Ankauf durch die HLG von 4.909,00 € qm für 35,00 €/qm = 171.815,00 € der 4 privaten Grundstücke und dem Verkauf der städtischen Grundstücke an die HLG mit 10.883,00 qm für 35,00 €/qm = 380.905,00 € im Baugebiet Sooden-Süd 2. BA zu.
2. Der notwendige Bebauungsplan wird gemeinsam mit dem Bauausschuss erstellt.
3. Aufgrund der rückläufigen Baukonjunktur wird auf die Erschließung des Baugebietes Kannrain vorerst verzichtet.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 9) Gebührenkalkulation Wasser; hier: Vorlage Vorkalkulation und Gebühren 2023

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Wassergebührenvor- (Jahre 2022-2024) und Nachkalkulation (Jahr 2021) der Stadtwerke zur Kenntnis.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, für das Jahr 2023 keine Gebührenänderung der Wassergebühren vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 10) Entlastung der Jahresrechnung 2021 der Stadtwerke Bad Sooden-Allendorf

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss des Jahres 2021 mit einer Bilanzsumme i. H. v. EUR 40.636.058,72 und einem Jahresüberschuss i. H. v. EUR 105.161,58 wird festgestellt.
2. Aus dem Bilanzgewinn in Höhe von EUR 4.546.045,41 erfolgt eine Gewinnausschüttung i.H. v. EUR 95.299,18.

3. Aus dem Bilanzgewinn in Höhe von EUR 4.546.045,41 erfolgt eine Entnahme zur Ausschüttung i. H. v. EUR 130.584,82.
4. Eine Auszahlung aus der Verzinsung des der Sparte Abwasserentsorgung durch die Stadt zur Verfügung gestellten Eigenkapitals (kalkulatorische Eigenkapitalverzinsung) erfolgt für das Jahr 2021 in Höhe von EUR 9.862,40.
5. Die Gewinnausschüttung erfolgt am 04.10.2022.
6. Der verbleibende Bilanzgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.
7. Der Betriebsleitung wird für das Jahr 2021 Entlastung erteilt

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

TOP 11) Magistratsbericht und Anfragen

Bürgermeister Hix trägt den Magistratsbericht vor und beantwortet die Zusatzfragen und allgemeinen Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung.

TOP 12) An- und Verkauf von Grundstücken

a) Schenkung des Grundstücks Gemarkung Bad Sooden-Allendorf, Flur 54, Flurstück 81, Landwirtschaftsfläche, An dem Bruche

Beschluss:

Die Schenkung des Grundstücks Gemarkung Bad Sooden-Allendorf, Flur 54, Flurstück 81, 2.110 m², Landwirtschaftsfläche An dem Bruche, von der Eigentümergemeinschaft Wicklein, vertreten durch Herrn Edgar Wicklein, 45721 Haltern am See, wird angenommen. Ein Kaufpreis fällt nicht an. Die Notar- und Umschreibungskosten werden von der Stadt gezahlt.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja, -- Nein, -- Enthaltung

Die Sitzung ist geschlossen.

Der Stadtverordnetenvorsteher verabschiedet den Stv. Babacz, der sein Mandat zum 30.09.2022 niedergelegt hat. Als Dank für seine zwölfjährige Tätigkeit als Stadtverordneter erhält Herr Babacz eine Ehrenurkunde.

Weiterhin gibt der Stadtverordnetenvorsteher folgende Termine bekannt:

- Einladung zum Dorffest in Hilgershausen am kommenden Wochenende
- Versammlungswahl des Seniorenbeirates am 24.09.2022
- Versammlungswahl des Familienbeirates am 25.09.2022

Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am Freitag, den 21.10.2022 als Sondersitzung statt.

Schluckebier
Schriftführerin

Ziegler
Stadtverordnetenvorsteher